



NEWSLETTER

AMERICAN CHAMBER OF COMMERCE IN AUSTRIA

N R. 3 / 2 0

UPCOMING EVENTS

AMCHAM TALKS

Gerhard Zeiler
CRO WarnerMedia/AT&T

Friday, Sep 11th, 2020
9.00 am
Zoom Web-Meeting

AMCHAM TALKS

Dr. Alexis von Hoensbroech
CEO Austrian Airlines

Friday, Sep 18th, 2020
9.00 am
Zoom Web-Meeting

GENERAL - VERSAMMLUNG

Die 61. Generalversammlung der Amerikanischen Handelskammer in Österreich findet am 18. September 2020 direkt im Anschluss an AmCham Talks statt.

AMCHAM WÜNSCHT EINEN WUNDERBAREN SOMMER

Liebe Mitglieder und Freunde der Amerikanischen Handelskammer,

in den vergangenen Monaten hat die Corona-Pandemie die (Business-)Welt vor gewaltige Herausforderungen gestellt, wie wir sie bisher noch nicht gekannt haben. Zahlreiche, effektive Maßnahmen wurden von der Regierung gesetzt, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen, kritische Infrastruktur aufrechtzuerhalten und die wirtschaftlichen Folgen des Lockdowns einzudämmen. Viele Betriebe – und so auch die AmCham – haben ihre Bemühungen zur Digitalisierung verdoppelt und in Windeseile an ihrer digitalen Fitness gearbeitet sowie teilweise Vorhaben umgesetzt, die bis vor kurzem noch in Kinderschuhen schlummerten. Abseits der vielen Herausforderungen birgt auch diese Krise Chancen, gestärkt aus dieser Zeit hervorzugehen.

Auch die AmCham hat sich in ihrem Kontakt zu Ihnen angepasst und in Zeiten des social distancings hochkarätige Zoom-Webinare zu aktuellen Themen veranstaltet - erfreulicherweise mit genauso hohen Teilnehmerzahlen wie bei unseren Präsenzveranstaltungen. Das bestärkt uns darin, dass wir für unsere Mitglieder stets ein attraktives Angebot bereithalten und diese uns auch in schwierigen Zeiten die Treue halten.

Gleichzeitig sehne ich schon wieder die Zeiten herbei, in denen wir uns persönlich bei unseren Veranstaltungen wiedersehen - Sie fehlen uns!

Im Herbst werden noch digitale Events, insbesondere die Feier zum 60-Jahr-Jubiläum, im Vordergrund stehen. Mit Vorfreude arbeiten wir bereits an einem großartigen Programm, das vom persönlichen Austausch und einem sozialen Miteinander in unseren gewohnten Live-Events geprägt ist.

Ich freue mich sehr auf ein Wiedersehen mit Ihnen allen im Herbst – bis dahin wünsche ich Ihnen einen wunderschönen und erholsamen Sommer!

Ihre,

Susanne Reisinger-Anders
Executive Director



U.S. ECONOMY

GOODS AND SERVICES DEFICIT

The U.S. international trade deficit increased from \$42.3 billion in March (revised) to \$49.4 billion in April, according to the U.S. Bureau of Economic Analysis. The goods deficit decreased \$5.8 billion in April to \$71.8 billion. The services surplus decreased \$1.3 billion in April to \$22.4 billion. ■

PRODUCER PRICE INDEX UP

The Producer Price Index for final demand rose 0.4 percent in May, the U.S. Bureau of Labor Statistics reported. This increase followed declines of 1.3 percent in April and 0.2 percent in March.

On an unadjusted basis, the final demand index decreased 0.8 percent for the 12 months ended in May. ■

INDUSTRIAL PRODUCTION UP

Total industrial production increased 1.4 percent in May, as many factories resumed at least partial operations following suspensions related to COVID-19. Manufacturing output rose 3.8 percent in May. The indexes for mining and utilities declined 6.8 percent and 2.3 percent, respectively.

Total industrial production was 15.3 percent lower in May than it was a year earlier. ■

UNEMPLOYMENT DOWN

Total nonfarm payroll employment rose by 2.5 million in May, and the unemployment rate declined to 13.3 percent, the U.S. Bureau of Labor Statistics reported. In May, employment rose sharply in leisure and hospitality, construction, education and health services, and retail trade. ■

GDP

Real gross domestic product (GDP) decreased 5.0 percent in the first quarter of 2020, according to the "third" estimate released by the Bureau of Economic Analysis. The decline is the same as in the "second" estimate released in May. In the fourth quarter of 2019, real GDP increased 2.1 percent. ■

CONSUMER PRICE DOWN

The Consumer Price Index for All Urban Consumers declined 0.1 percent in May on a seasonally adjusted basis after falling 0.8 percent in April, the U.S. Bureau of Labor Statistics reported. Over the last 12 months, the all items index increased 0.1 percent before seasonal adjustment. ■

THE CONFERENCE BOARD

LEADING ECONOMIC INDEX®

The Conference Board Leading Economic Index® (LEI) for the U.S. increased 2.8 percent in May to 99.8 (2016 = 100), following a 6.1 percent decline in April, and a 7.5 percent decline in March.

"In May, the US LEI showed a partial recovery from its sharp decline over the previous three months, as economic activity began to pick up again," said Ataman Ozyildirim, Senior Director of Economic Research at The Conference Board. "The relative improvement in unemployment insurance claims is responsible for about two-thirds of the gain in the index. The improvements in labor markets, housing permits, and stock prices also buoyed the LEI, but new orders in manufacturing, consumers' outlook on the economy, and the Leading Credit Index™ still point to weak economic conditions." ■

UNITED STATES ECONOMIC DATA		%*	Period
GDP	-5.0		Q1 20
Industrial Prod.	+1.4		May 20
Consumer Prices	-0.1		May 20
Producer Prices	+0.4		May 20
Leading Indicators	+2.8		May 20
Unemployment	-1.4		May 20
Def. bn \$	49.4		Apr 20

*change previous period



Deloitte.

THE STANDARD OF EXCELLENCE

Neues Investitionskontrollgesetz weitet Genehmigungspflicht für Direktinvestitionen aus Drittstaaten erheblich aus

Ab Oktober 2020 wird der Erwerb von (Minderheits-)Beteiligungen ab 10% an Unternehmen in strategisch wichtigen Bereichen, kritischen Infrastrukturen und Hochtechnologien durch Investoren aus Drittstaaten genehmigungspflichtig. Transaktionen, bei denen der Erwerber seinen Sitz im EWR hat, werden nicht erfasst.

Österreich setzt damit die EU-Verordnung zum Foreign Direct Investment-Screening vom März 2019 um, die einen europäischen Rahmen zur Überprüfung von ausländischen Direktinvestitionen aus EU-Drittstaaten (wie zB China, Russland, USA, in Zukunft aber auch Großbritannien) schafft. Bisher sah das Außenwirtschaftsgesetz eine Genehmigungspflicht für den Erwerb von Beteiligungen ab 25% vor. Der Anwendungsbereich war aber mit dem Begriff im Bereich der „öffentliche Sicherheit und Ordnung“ nicht genau definiert (mit beispielhafter Nennung von Verteidigung, Energie- und Wasserversorgung, Telekommunikation, Verkehr sowie Infrastruktureinrichtungen im Bildungs- und Gesundheitsbereich), was zu Rechtsunsicherheit führte. Die Behörde kann derzeit Transaktionen nur genehmigen oder untersagen, die Verhängung von Auflagen ist nicht möglich. Darüber hinaus wird nicht auf die Identität bzw den Sitz von wirtschaftlichen Eigentümern abgestellt.

Mit dem neuen Gesetz wird die Kontrolle bedeutend ausgeweitet und konkretisiert:

- Für besonders sensible Bereiche wie medizinische Produkte (Arzneimittel, Impfstoffe, Medizinprodukte und persönliche Schutzausrüstung), digitale Infrastruktur, Energieinfrastruktur und Wasser gilt eine Genehmigungspflicht schon beim Erwerb von Minderheitsbeteiligungen ab 10%

- Für andere Bereiche gilt eine Genehmigungspflicht beim Erwerb von (Minderheits-)Beteiligungen ab 25%. Es wird weiterhin nicht abschließend geregelt, welche Branchen erfasst sind, der Anwendungsbereich wird aber deutlich ausgeweitet. In Zukunft wird beispielsweise auch der Erwerb von Unternehmen in den Bereichen Informationstechnik, Lebensmittelversorgung, der chemischen Industrie sowie von Forschungseinrichtungen kontrolliert. Weiters erfasst werden Hochtechnologieunternehmen (zB künstliche Intelligenz, Robotik, Halbleiter und Dual-Use Güter) sowie die Rohstoffversorgung.

- Auch indirekte Erwerbsvorgänge, zB über ein Tochterunternehmen in der EU, werden erfasst. Die Gründung eines SPVs (Special Purpose Vehicle) in einem Mitgliedstaat ist in Zukunft daher für die Beurteilung der Genehmigungspflicht unbeachtlich.

- Von der Genehmigungspflicht erfasst sind nicht nur der Anteilserwerb (Share Deals), sondern auch der Erwerb von wesentlichen Vermögensbestandteilen (Asset Deals), beherrschendem Einfluss sowie von Kontrolle (zB über Gesellschaftsverträge oder Syndikatsverträge).

- Anmeldepflichtig ist der (ausländische) Erwerber. Das Zielunternehmen hat eine Anzeigepflicht, wenn ihm eine beabsichtigte genehmigungspflichtige Transaktion bekannt wird.

- In Zukunft kann die Behörde auch Auflagen verhängen. Die Durchführung von genehmigungspflichtigen Transaktionen ohne vorherige Genehmigung, die Nichteinhaltung von Auflagen sowie das Erschleichen einer Genehmigung durch unrichtige Angaben ist gerichtlich strafbar. Zudem können Verwaltungsstrafen verhängt werden.

- Ausgenommen von der Genehmigungspflicht sind (nur) Transaktionen, die den Erwerb von Beteiligungen an Kleinunternehmen (inklusive Startups) betreffen. Als Kleinunternehmen gelten Unternehmen mit weniger als zehn Beschäftigten oder einer Jahresbilanzsumme von unter EUR 2 Millionen. ■

LieberLieber

ALWAYS ONE STEP AHEAD

LieberLieber Software is a specialist for model-based software and system development. They rely on well-founded basic research with partners such as AIT Austrian Institute of Technology, Christian Doppler Forschungsgesellschaft (CDG) or Johannes Kepler University Linz. This is how they always stay a decisive step ahead of others.

Imagine the following scenario: A new car model is due to be launched next year. The design has already been determined, the construction has begun and the software for it is being developed. The car manufacturer has software developers at locations around the world writing the same software for the future car model - a very complex undertaking. „This scenario describes our business model very well: We sell tools for creating software models on which several developers can work simultaneously and worldwide on one software“, says Peter Lieber, founder and owner of LieberLieber. The models created in this way offer many advantages: they make it possible, for example, to analyze what is economically promising. At the same time, they can even be used to automatically generate software. „Automatic code generation reduces software errors and eliminates the need to test many software components. This is not

only more cost-efficient, but will also be the standard in production in the future“, says Lieber. Their customers include mechanical engineering companies and large enterprises with development cycles of 20-30 years, which also develop software themselves. Pioneers are innovative industries with short investment cycles and strict legal requirements for safety, such as healthcare, automotive and aircraft industries or the military.

Research for practice

Their declared goal is to make a decisive contribution to Industry 4.0. This would not be possible without close cooperation with various research partners. Targeted research allows them to develop new products and bring them to market more quickly. „As a rule, smaller companies do not undertake any research activities themselves. That would be far too costly and they would eventually stick to their old methods. Close cooperation with basic research enables them to improve their own products. In addition, external credibility increases and we maintain our lead over the competition“, says Lieber. ■

More information: www.lieberlieber.com

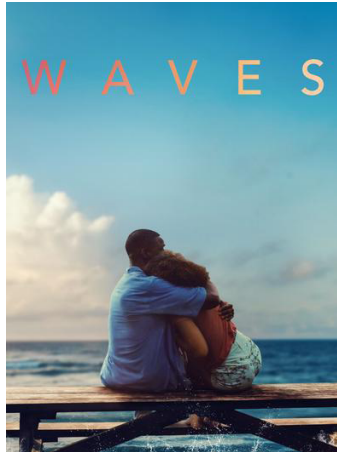


THREATGET, the solution for testing the cyber security of vehicles, developed jointly by LieberLieber and AIT Austrian Institute of Technology, received the Austrian eAward 2020 in the category „Industry 4.0“

TREY EDWARD SHULTS

Waves

Starting July 24th, 2020
Burg Kino
1010 Vienna



Back in Theatres!

Set against the vibrant landscape of South Florida, and featuring an astonishing ensemble of award-winning actors and breakouts alike, *Waves* traces the epic emotional journey of a suburban African-American family—led by a well-intentioned but domineering father—as they navigate love, forgiveness and coming together in the aftermath of a loss. From acclaimed director Trey Edward Shults, *Waves* is a heartrending story about the universal capacity for compassion and growth even in the darkest of times. ■

JOHN WILLIAMS

Live in Vienna

August 29th, 2020
Film Festival 2020 #soWIENie
Rathausplatz
1010 Vienna



Regarded as the greatest film composer of all time, John Towner Williams has composed some of the most popular, recognizable, and critically acclaimed film scores in cinematic history in a career spanning over six decades.

Legendary American film composer John Williams conducts the Wiener Philharmoniker for the first time. “John Williams – Live in Vienna” documents the historical performance – “a very special honour” in the life of the composer. Symphonic Hollywood sounds on the stage of the Musikverein! The world-famous orchestra plays cult themes from “Star Wars”, “Harry Potter”, “Indiana Jones”, “Jurassic Park” and other milestones in film history. Star guest Anne-Sophie Mutter plays adaptations for violin specially arranged for her by Williams. ■

ALBERTINA COLLECTIONS

Warhol to Richter

May 27th until September 6th, 2020
Albertina
1010 Vienna



Warhol to Richter presents artworks created from the second half of the 20th century to the present. Around 80 works by artists including Anselm Kiefer, Gerhard Richter, Gottfried Helnwein, Andy Warhol, Alex Katz, and Maria Lassnig represent the broad diversity of post-1945 artistic stances.

Key works illustrate international trends running from hyperrealism to abstraction and from color-aesthetic to political themes, thereby exemplifying the multifaceted artistic output of the past several decades. ■



AMCHAM TALKS ZOOM WEB-MEETINGS



Dr. Peter Malanik, Präsident der Austrian Aviation Association

AmCham Talks - Friday, April 24th, 2020 „Die Zukunft des regionalen Flugverkehrs“

Luftfahrtexperte **Peter Malanik** blickt beim virtuellen Business Breakfast der American Chamber of Commerce in Austria in die Zukunft der Luftfahrtbranche nach der COVID-19-Krise. ■

Das Video zu diesem Event finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=x15vcY3WeSU>



Mag. Maria Zesch, CCO Magenta B2B and Digitalization

AmCham Talks - Friday, May 29th, 2020

„Magenta Business: Die Corona-Krise als Treiber der Digitalisierung von Unternehmen“

Magenta-Telekom-CCO **Maria Zesch** spricht beim digitalen Business Breakfast der US-Handelskammer über den Digitalisierungsschub durch COVID-19 und mangelnde Innovationsfreudigkeit des Mittelstands. ■

Das Video zu diesem Event finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=RAYdU7hNpXA>



Walter Zinggl, Geschäftsführer von IP Österreich (RTL)

AmCham Talks - Friday, June 26th, 2020

„Bewegt aus der Krise: Die wirtschaftliche und gesellschaftliche Rolle von TV in Krisenzeiten“

Screenforce-Österreich-Sprecher **Walter Zinggl** erklärt beim Business Breakfast der American Chamber of Commerce in Austria, wie sich TV in den letzten Monaten noch mehr Vertrauen der Seher erarbeitet hat, von dem die Wirtschaft jetzt beim Wiederhochfahren profitiert. ■

Das Video zu diesem Event finden Sie hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=3zsox9l5T1A>



||| ADRIANO BRUNO



tritt zum 15. August 2020 seine Position als Leiter Group Human Resources in der Erste Group an. In dieser Rolle wird er für die Weiterentwicklung der HR-Organisation und der Personalmanagementstrategie der Bankengruppe verantwortlich sein. ■

||| MATTHIAS HOFER & TATJANA KRUTZLER



Die internationale Wirtschaftskanzlei Freshfields Bruckhaus Deringer ernannte mit 1. Mai 2020 in Deutschland und Österreich 25 Anwälte zu Principal Associates. Darunter sind mit Matthias Hofer und Tatjana Krutzler auch zwei Anwälte aus dem Wiener Büro. ■

||| RAPHAEL HARTL



verstärkt das Private Banking Team in der Wiener Niederlassung des Bankhauses Spängler. Mit Beginn des nächsten Jahres soll er hier auch gemeinsam mit Jakob Matuschka-Gablenz als Doppelspitze die Regionalleitung übernehmen. ■

||| DIRK LANGE



bisher Head of Planning & Finance der Bank Austria, wird Vorstandsmitglied der Schoellerbank und übernimmt die Agenden des CFO, CRO und COO. ■

||| OLIVER HEINZEL



verantwortet ab sofort als neuer Director Finance die Finanzen von McDonald's Österreich und ist als Mitglied des Management Boards außerdem für die Bereiche Controlling, Recht, Logistik und Einkauf des Systemgastronomie-Marktführers zuständig. ■

||| HENRIK SCHÄFER



zuletzt Leiter des Geschäftsbereichs Microsoft Surface Consumer und PC-Zubehör (D/A/CH) weitet seinen Verantwortungsbereich aus: Als Senior Director Consumer Channel Sales (D/A/CH) verantwortet er seit Anfang dieses Jahres auch die vertrieblichen Aktivitäten für Microsoft Office, Windows und Xbox im Consumer-Bereich. ■

||| PETER HERMANN



NetApp (NASDAQ: NTAP), der Spezialist für Daten in der Hybrid Cloud, ernannt Peter Hermann zum Country Manager in Österreich. Sein Ziel ist es, die führende Stellung von NetApp in Österreich noch weiter auszubauen. ■

||| THOMAS WANKER



Die Wirtschaftsprüfungskanzlei BDO erweitert um die neu geschaffene Abteilung „Business Development & Marketing“, die der Südtiroler Thomas Wanker übernimmt. ■

IMPRESUM

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: **Amerikanische Handelskammer in Österreich**

A-1090 Wien, Porzellangasse 39/7, Tel: +43 (0) 1 319 57 51, Fax: +43 (0) 1 319 57 51-15, office@amcham.at, www.amcham.at

Für den Inhalt verantwortlich: Susanne Reisinger-Anders **Redaktion:** Christoph Engel

Redaktionskomitee: Dr. Patricia A. Helletzgruber, Mag. Daniela Homan

29 – 30 OCTOBER 2020 - IMPERIAL PALACE VIENNA
LEADERSHIP EVERYWHERE
A FRESH PERSPECTIVE ON MANAGEMENT



“This is a ‘Drucker moment’ in world history”, a long-time friend of the Drucker Forum tweeted recently. As global crises overlap to form a perfect storm for management, leaders are being tested to their limits: ensuring that daily needs are met in conditions that are far from normal, while at the same time supplying steadfast purpose and direction into an uncertain future. The 12th Drucker Forum, taking place in full compliance with social-distancing and public health measures, will tackle this moment head on with its focus on **“Leadership Everywhere – A Fresh Perspective on Management”**.

In this uniquely testing year, a guiding light for the conference will be the spirit of the late Clayton Christensen, a constant friend and mentor to the Forum who alas died earlier this year: executives and scholars who collaborated with him will work to mine and carry forward his ideas. At the Drucker Forum 2020, it will be our honor to celebrate Clay’s legacy as we find inspiration in his work to reboot the stalled spirit of innovation and enterprise for the common good.

Find out more about the theme and program outline here:
https://www.druckerforum.org/files/2020/Conference_Abstract_2020.pdf
and
<https://www.druckerforum.org/2020/program-outline/>

For the list of speakers please go to:
<https://www.druckerforum.org/2020/speakersmoderators/>

Planning to take part? Choose among three different packages:
<https://onlineregistrations.org/events/2020-10-28-gpdf/forms/registration-form>

Early Bird:

As a Member of AmCham Austria you are invited to take advantage of **a special discount of 25% until July 31**, by using the group code **Partner2020** when registering.

Online participation:

This year the Forum will be delivered in a hybrid format, additional options for joining via live stream and digital spaces will be announced shortly. Watch this space.